Wiesbadener Tagblatt.

Criceint in zwei Andgaben. — Bezuge Preis; burch ben Berleg So Pig. wenattie, durch bis Boft & Mt. 60 Pig. vierreijährlich für beldt Muskerher unformung. Berlag: Langgosse 27.

15,000 Abonnenten.

Museigen-Breife.

Die einspaltige Betitzeile für forafe Angeigen 5 Bfg., für answärtige Angeigen 25 Bfg. lectamen die Betitzeile für Bbiedbaben 50 Bfg.,

Anzeigen - Annahme für die Albend. Ausgabe bis 11 Uhr Rormittags, für die Morgen. Musgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Bur die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur nächfterscheinenben Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichfeit Sorge getragen.

Mo. 588.

Begirte-Gernfprecher Re. 52

Freitag, den 17. Dezember.

Begirts-Fernfprecher Ro. 52.

1897.

Abend-Ausgabe.

Dentfcland in China.

Unfere Blanjaden haben befanntlich Rian-Tican befest, ba fie

Renger Der file fin den Gebrucken der Species der Gebrucken der Gebrucke

icid aus, find auch gang gleich

Auf dem nebeultehenben Bilbe finden unfere Befer Mif dem nebeultehenben Bilbe finden unfere Befer in die lechs verichiedenen Schiffstypen, welche in sier Ffotenendbedlung vereinigt fud, in Berind beer Beije bargeftellt. "Roffer" und "Denifchland"

Schiffes erfiredenden Griefpenger, an agmaliten wie hoben une ebenfalls gepangerte Kofematte, im einer die die feberern Gefchitze, S large um Kononen, aufgeliell ind. Justerm Bilde ift beiere vertifale Pangers was febong architen.

stene arenger knijerin ünguta in almer üngeren ünsighe ger Darftelung bracht und nechat vorlentisch von den diene borgenannten Gösfen ab. Rin dies Gösfen ab. Rin dies Gösfen über knijer der die setzielen Gürtelpausers ift von dies Gösfen int einem horigantalen ungerbed verschen, welches wur die kalen Abeite des Gosfers Machus der die gesten Arrenges howel mit die großen Arrenges howel die großen die

es Mengere. Wie ans der Zeichnung ehen ift, sind die 12 15 cm Gelchützten. Schwalbennestern gu beiden den Schiffes berart plagiet, daß rielben einen großen Bestreichungs-

na 1700 Connen Aleiner all im Negatian fing ibe beider eine Aleitige "Beingeft Böllheim" und ihr " verige bende von der Schiff nur mit einem borgon nich Schiff nur mit einem borgon finch gewählen Flangerde beider Doffsche ift durch ihrünge Schrift im Bilde fenntlich gemacht. Die über bei beiden belben Schiffer Ebrit in Schwalbenneftern, gum ind in bil des Breitigischäuse auf ind des Breitigischäuse auf

migelell.
Tine hierbon iche beischiebene Anstellung der Geichübeg seint der Kreuger"estion", desjen istumative Geschüper
mier Schusischieben lieben, weiche in mierzu Mille dieben; gesche in die die mierzu Mille indemen gehalten find. Anglidiete Kreuger ift mit einem horigonialen Sangerdest berieben, weldese voor in der Solgt des Kommbugs endet. Mit der

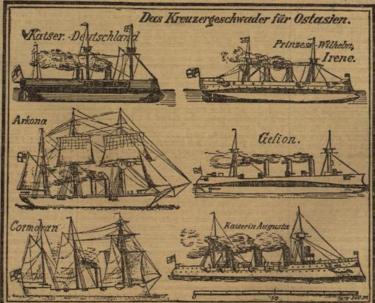
wiese Coiff.

Des Arcuser "Artona", ungeschätzt und baber als Schlachischift and baher auf rechnen, bestigt hobe Bartlickioge, um auch unter seine größere Streefen grutüslegen zur komen. Troß seiner faufter unternützten Armitian, melde auf unterem Allb bentlich zu ert wiesen ist, bat diese Schiff wegen best mangelaben Kanperichungt werten. Allb diese Schiff wegen best mangelaben Kanperichungt watern Allbeiten gegenüber, auf krimen Gefechtwurcht, ist ober an Weten geschieden gegenüber.

Das lette, auf ber oftaffatischen Station besindliche Schift ber fleine Arenger "Cornioran", ift ebenfalls und gwar mit eine Schooner-Varisfologie verieben. Seine artiflectiblich Etmitung if bedeutend ichwächer als die der vorgenannten Schiffe, entlyrechen seiner sehr vole geringeren Größe. And "Cornworns" ist magfedig und gilt in Beang auf feine Berwendungsfühigkeit dasselbe, wo von der Arthura seinat der

Benn auch, wie aus Obigem berborgebt, nicht alle unfer





Schiffe im fernen Often volltwertbige Ariegsschiffe find, so bilden fi och gusammen immerbin den Chinesen gegenüber eine gang erhoeftabl Kocht, und nur mit biefer Ration könnten wir augenblicklich i konfilkt gerathen.

Jum Schluß mag noch erwähnt werden, bag biele Schiffe ei Befammtdeplacement von 38,157 Tonnen und eine Befahung bo 3184 Monn einichtlich ber Offigiere, aber ausschliehlich ber Musiconn baben.

Dentfcher Beichstag.

geminister v. Gofter und Staat

cent, gereiner i. 2. 20 01, ednertit, dun diefer wegene fandt beute bereits om techten dags bos Jones bes indititiet nut voc ein midstiger Gegeniaad nor ben Edelpingsteien ber Ercheigung in erfer Leitung barre. — Aby. Hof ist er Keitung bereit den Bedeuren beitelen der Bedeuren beitelen der erfer heitung barre. — Aby. Hof ist er Keitung bereit den Bedeuren beitele nut, das in der Abnach bei Bedeuren beitele nut der Bedeuren beitele der Greiten Bedeuren beitele nut der Bedeuren beitele der Greiten bei Bedeuren beitele nutzu der Bedeuren beitele der Greiten bei Bedeuren beitele nutzu der Bedeuren bei Bedeuren bei Bedeuren bei Bedeuren bei Bedeuren beitele der Greiten ber Bedeuren bei Bedeuren der Bedeuren der Abnach der Bedeuren der Greiter und beitelben Greite dem Regenitäten bei Berteit dem Regenitäten der Greiter und beitelben Greiter der Bedeuren beite Bedeure Bedeuren beite dem Regenitäten der Greiter der Bedeuren beite dem Regenitäten der Greiter der Regenitäten Greiter der Bedeuren beiter dem Regenitäten der Regenitäten der Greiter der Bedeuren beiter dem Regenitäten der Regenitäten dem Regenitäten der Regenitäten Bestehen Betreiten der Regenitäten der Regenitäten der Regenitäten der Regenitäten der Regenitäten Bestehen Bedeuer bei der Regenitäten der Regenitäten Bestehen Bedeuer bei der Regenitäten der Regenitäten Bestehen Bedeuer der Regenitäten der Regenitäten Bestehen Bedeuer der Regenitäten der Regenit

Resterumen auf große Recht versichteren. Ihr Weisbelt wird der Stellank befreunkla tein Jeindernis bereiten und die Annahme der Stellank der im Jeindernis bereiten und die Annahme der Stellank ein der Stellank, des in den persändernen Regierungs und krem Derteinen ertigeren son. — Kriegeminister u. Go files giebt eine Dantegung des Gemannes, wode er au benicken sach, daßt eine Burtegung des Gemannes, wode er au berücken Stellanks des freiste giebt eine Dantegung des Gemannes, wode er au berücken. Biefunger in weiter zu intertreisten um dos Englandsbestumen zu berünkern. Biefunger in ben Burtegung der giebt der Gemannes de gen auf große Rechte vergichteten.

Prefftimmen ju den gieler Beden.

Es liegt auf ber Dand, baft die neinefte bedeutungsvolle Mebe bes Raffers in Riel, micht winder aber bie bes Briegen Seinrich mit bem nicht voll verftänkliche Boffies : Mich zicht nur Eines! Das Evangellium Guter Majeftal gebeiligter Berfon im Anslande

fünden," die verichiedenften Anslegungen erfahren werden. Bir iem beshalb nachflebend eine Reibe von Breftlimmen aus ben

pu finden," die verleiebenften Anslegungen erlahren werden. Wir filme bedaald nochtebenften ünstlehe von Archimuten aus den Damplotzganen der verleichenften Anzeiten lodgen.

Die kontervalle gefände, dei fängigerten Zägl. An und den dereite u. A.: "Der Zeinstprach des Kaifees und der aus einer lieberäten der Anzeiten der Anzeiten und der Anzeiten und der Anzeiten und der Anzeiten der Anzeiten

Bentfdjes Beich.

* Ferlin, 17. Dezember, lieder die Marinevorlage hrack vorgestern Abeud im "Mallonaliberaten Ererin Coutre-Admintal a. D. Wetner. Er legte die Anfgade dor, welche incher Marine zu er-istlien dade, mad wied nach, doch dietelte in übern jegleng Bekande ungerührend fel. Aber wenn und auch im nächten Jahre Aufgland do neue Bausefoliffe und Frankrich Zi neue Kausefoliffe entgewei-pfellen fannten, do feitn niet im Etande, mit 19 Lutenfahrfen die Gegnern wirfinm entgewangstreten, weit wir und vond den Kalfer Bildelin-Kanal beide benischen Werer gleichzeität beherchten. Arden, folodi feinen Bortzag mit einem Bilden auf die der miturgang der "Altis" gestochen benischen Gedente. * Liefen Keinsch unterendbu, wie dem Jest-Ang, aus Kiel

ber "Aliis" gestocheum beutlichen Seeleute.

**Dering Geinricht untermahm, wie dem Lof-Ang, aus Liefgemeldet wird, währerte des Deutstalands woch im Roblinde der
fanjerlichen Werft dag, eine im bechtändigene Sinne gestochninge,
überand gründliche lätzerlichung des Schiffen Sinne gestochninge,
überand gründlich lätzerlichung des Schiffen gestochningen den um bei auch mit die auch mit einen Schifferann gentreitet. Im zu den
repartetru Matter am Schifferann dangen, troch er Rittig in
wie der Rittig und der Bertrick und dangen, troch er Rittig in
und übergenigte Rich durch Schoffen der Rittig in
und übergenigte Rich durch Schoffen der Rittig in
und übergenigte Rich durch Schoffen der Rittig in
und übergenigte Rich durch Schoffen und Siehe und Gigen von der
Schiffen und Schiffen Matter.

Beichaffenheit der ausgebesserten Platten.

Der Sall Boerpen, über ben and wie zur Zeit berichteten und der überauf des peunfliche Auflichen machte, wird auch jest die Berlintere Stadduerschneten beichäftigen. Bon dem Etablierschneten Schiffe und dem Etablierschneten beichäftigen. Bon dem Etablierschneten Sterfamminn eingegengen: "Die Staddererbanken Berfamminnen ferchlieft, dem Magiltund zu erfunden, im Berfamblungen mit dem fal. Bolger Etaflichen über gerinnter Mögischen und Minordnungen zu treten, durch verliebe die filtenpoligische Iluterindung und dochreize Serbaltung nubelholtener Franze nub Richaften und Judient und der Sender wied. Berne Sald der Franze und Richaften und Auflanft verfindert wied. Berne Sald der Frankberrotwie Berling in der Sendsterobnten-Berlindung und eingekröcht: "Die Etablierschotuten-Berlindung und eingekröcht: "Die Etablierschotuten-Berlindung und eingekröcht: "Die Etablierschotuten-Berlindung und eingekröcht. "Die Etablierschotuten-Berlindung und bedellichen Den Mogiliert zu ein

fich fon unb lide, ben en." ber ouf.

den den ania niche iches bem diff-nuß-

mege nach ben nupt-atten inten felbft Obr

Riel f ber nbige, miral beiten u ben ing in delfes n ber

Nereskung, erreit, am eine stejenn oft Sittenpolijet dem polities präsiblinn nu empfelden.
Derädidium nu empfelden.
Derädidium nu empfelden.
Berodnungsdehat" veröffentlicht eine Kabinetssorder, nach gelder som Perkil 1898 ab die Archieslodden in der Negel anch eine Nacht und der Archieslodden in der Negel anch eine Perkil 1898 ab die Archieslodden in Berliegen genenischen And Gegiere des Immigen im Kreife So ar der übelten gemeinigm als Gegiere des Immighten Anablachen den Abertal der Northunden Nachtenbarten auf. – Ein Vorton mit ha mit gibt der Archieslogkanden kan der der Keiten auf. – die Korfon mit die Mohr der Archieslagen der Korfon der Verlagen der Ver

Ausland.

aubinno.

- Griedenland. Die Kommer tral gestern gusammen, um Frieden voorstrag zu bestätigen.

- Eürkel. Die Bsorte bat ben Anfrag Griedenlands, die Grieden par Unterzeichnung des Friedensvertrags zu verlängern, abseilen.

Aus Junft und Jeben.

"Mögemilivoch" (Rovitet). Der "Biedbener TonläublerBerein" hate au Donnerling im Soale der Logg Blato" feinen
weiten biesvolnerligen Boale der Logg Blato" feinen
weiten biesvolnerligen Boutrogsobund veranhaltet. Die Gionifin
frühlein Gligderb Bleger brochte eine interfalent AlweierPhontolie (F-moll op. 68) von Ric v. Win nu Gehör und hielte
nammen mit den Herren Kommenmieltern Bei iner. Geist nub
Körder des Kladier-Onartett op. 47 von Schumann. Der leitgenannte falentvolle Blolinist ersteute aufgerdem durch den Vortrag
bei 1. Sages aus dem Brudischen D-moliskunger und die Kongerttängerin Fröulein K. Kugulyste erntet reihen Brid bet Kongertläugerin Fröulein aus daholt und die einiger untere Eleber-Kempositionen von Otto Dern und D. Kemaan.

Berfässe dieret Arien bon Otto Dern und D. Kemaan.

Sieber-Kompositionen von Olio Vern und D. Keimaan.

** Flerschiedens Mittheilungen. Das bier zur Anssührung getommene Schaufpel "Letdeligen" von Zh. Artdbaum ist jegt im Berlag von Ind. Bechtold u. Co. hier im Dund erlätena und mm Preise von 1 Mt. in allen Anglovenblungen zu haben. Das Bert, das in seinen aufpredenken Tersen viele preiste Schönklitte aufreich, wird und als Andersams sperider viele Freunde fluden. Derer Dr. Emug theilt mit, daß er nach Armsteung des Programmes verdindert wurde, an dem Dreitsengen des Programmes verdindert wurde, an dem Dreitsengen von der Wertenderen habe.

Der Stadtrath von Benedig bestälte aussichts des Erickgedert zweichen internantieren habe.

Ans Stadt und Jand.

Bies da ben, 17. Dezember.

Gefdichtokalender. 17. Dezember. 1493. Theopher.
lanaeflus, Gelebtter, * Maria Chinebeln. 1778. D. Davy, Hoffler. * Benacuse. 1816. A. 28. Geude. Schriftleffer. Brudgerode. 1820. Dom. Berti, italientiger Gefehrter und Staatsaum, * Cumiann. 1833. Roeder Damier, Gimbling, it (emword) nebuch. 1803. Friedrich Beider, Archaelog, † Benn. 1839. 23. insebrecht, Gedichtefferber, † Wünchen. 1836. Nichard Soht, unfelterbert. Padem-Baben.

destificherischere, P. Boben-Loben.

Derfonal-Rachrichten. Angefell: Bohamdeter hat her in Verlouge aus Bohafisten. Seriet: Bohiefeide Seierfen Wieden das Bohafisten. Seriet: Bohiefeide Seierfen Wieden der Auflächten der Seine der Verlouge der Auflächte der Verlouge der Verloug

Düren für Kinst mit Bifferspaft berlichen.

G. Sch. Refident-Chracter. Ju der größen Gelangsvoffe Wie folle Nacht- find bas gause Berjanet des Achtbeng-Theaters, Wie folle Nacht- find bas gause Berjanet des Achtbeng-Theaters, Wie mehr als 20 junge Damen von hier beiställigt. Die dameiste liegen in den Handen der Damen Auther, Kreuse, Vordmann, die weren Schalben, Schmarte, Deckmann, die Veren Schule, Schmarte, deckmann, die werte gegen Annuff ih allen Befluchen des Kilcheng-Theaters als Wilger Registern und ausgezeichneter bumorvoller Jarkielte will deligen Registern und ausgezeichneter bumorvoller Jarkielte will

meifter Stohl, bie Tange und Gruppirungen Fran Balleitmeifterin Leicher-Ronnede,

nemer Sengi, die Lange und Gruppunagen Fran Louienteilierten Leicher-Kountike.

- Sirchilides, Die Größere Bertretung der evangelichen Selammis-Aichgemennehn in auf Dienlag, den Al. M., Nochmittiges Uter, in den Bahffaal des Nathhanlis zu einer Sipung derningen. Lagesordnung: Gerekmigung den zum Lauferrligen.

- Aleindaha Mistary – Wiesdaden. Wie aus Wa aus gewaldet wird, das die gerankte wird, das die gerankte wird, das die gerankte die Kriandnis zur Erdnung einer elektrichen Kleindaha-Gefalhaft die Grandnis zur Erdnung einer elektrichen Rleindahu von Wahn zu gewalden ertheilt.

- Volkswortefung, derr Prof. Schwidt wird zum Gegunfang feines legten Vortrags über Elktrichaft, der, mie die bisberigen, am Sowidag (Legiam präcts 8 libe) in der Auruhalle der Oberralichale, Ornatunkaft f. Auftnied, ist Zelagsaddie währen. Auch die nachte Grunnpuldagt auf diehem Echet, die Zelagsaddie vorder der Volksworten der Volkswor

-o- Schwungericht. Gar bes 3abr 1898 find, wie bishr, brei Schwungerichistegungen bellimmt worben, und gwar auf ben 7, 25tag, 20, 3uni und 17. October.

-o- Dienft-Indilden, Juef Beunfe ber flöbiligen Bermeltung ihrn bemuccht ibr 25-fabriges Birth-Jubliam, here Aus-pielter Rauerer an I. Januar und Deer Gefreife Bierbeauer 11. Gebruar 1898.

am 11. februar 1898.

- Die filberne Jodgelt feierten borgestern Dere Aufmann Angult Werbg au b. 1 nub Kran hier im Areife ihrer Gamilie
— Der Cerntin für die Archandtum gegen des felberus
Kaffentunger ber Gemeinfamen Detefenutenfalfe, franz Maurer,
bor ber Etrassammer bed biefigen Rd. Laubgerade if auf
Mittinoch, den 22. d. Wie., Bormitiags of Unt. felberigt.

Mittioch, den L. d. Meis, Bermittigs 9 ller, feigefest.

— Abohthütigs Hammlangen. Dei dem Berlag des Wiesbabener Logdaate ind ferne eingegengen: Bon dier Kindern fe 5 Mr. für die Einderdenschranftalt, Hrithüld für eine Saulinder, Goullienenftiff, Kettungsdam, Dadoniffendung, Nades Kreug, Koblen für Arme imd Angenbellanftalt, von J. L. d. Mit die Vlisbenanftalt und 2 Mt. für die Kindern, von G. 2 Mt. für der eines fährlichen Beines derführtigen Inogen.

69. 2 Mf. für dem eines tunftlichen Beines bebürtigen Juogen.

— Plechbrieflich verfolgt werben von der hielgen Abnig.
Staatsammalichalt der Lagisdurer Union Alee aus Rieberdung wegen Betruge, der Daglöbmer Anitan Kold, geboren am 7. Angunt Isol zu Taube, Begirkom Jomumelong, wegen Diebe findlig, der Anecht Leo Giroin off, geboren am 4. April 1877 am Illic, Arcie Kolman, wegen Bede findly, der Kolman, wegen Bedraum den Körperverfenma, moder Anecht Karl Martin Silde der ande, geboren am 6. Nov. 1899 an Friedrichebruch, Kreis Anfan, wegen Berbügung einer Gefängnisfitzele von 3 Monaten.

— Stringmargarethä, 16. Dezember. Heute Morgen ers bängte fich der Zeglöhner Mam Eruber in der Scheme bed Derrn Flareres Schilp. A Mathus, 17. Dezember, Wheinpegel: Bormittags 1 m 55 cm gegen 1 m 62 cm am geltrigen Bormittag.

Gerichtsfaal.

Gerichtsfaal.

-- Wiesbaden, 17. Arymber. (Etrastammer.) Bortschebers. dere Ambgerchiedrichter Ge au. Berteket der Anigl. Genktanmalischaft. dere Keiterberder Ge au. Berteket der Anigl. Genktanmalischaft. dere Keiterberder Ge au. Berteket der Anigl. Genktanmalischaft. der Keiterberder Ge au. Berteket den Die hillender der Genktanmalischaft. der Keiterberder Gestendere der Gestendere der Gestendere der Schen die hie hier der Gestendere Die den die hie fliede Derenktöcket mehret, ihr diechte die Un, ie arber, tei leber, die eigentliche Domaine, es mus school einse die der Christianschaft der Un, is arber, die beter die Ernende en eine Schensbeite kand. Die dere Berteinschaft der Gestendere der die die geges Intersse auch der Anigere Santresse der Leiter Johren binsta angesogen. Eine Renge server Berteinswisse, die siehes in der Abe der Elektre der der Verlägt über weitenen Gelübnische der Verlägt über weitenen Gestübnische der Verlägt über weitenen Gestübnischen Genachten und zu der Verlägte über weitenen Gestübnischen Entstehen und der Verlägter der Verlägte der weitenen Geschäuftlichen Endigtert und nicht aber Erselage der Krimtinschlung weite Angelen der Anigere Geschäusler, solche Zeunflügert des Verlägten Geschäuslerte, solche Zeunflügert des Anigeren Geschäusler, dere Anigeringen der Anigere Geschäusler, solche Zeunflügert der Stabbern der Anigere der Anigere der Anigeren der Anigeren Geschäusler. Die Ernestläte der Anigeren der Anigeren Geschäusler, der Anigeren der Anigeren geschausler der Anigeren der Anigeren geschausler der Anigeren der Anigeren geschausler der Anigeren der Anigeren der Anigeren der Anigeren d

Sehte Hachrichten.

Botodam, 17. Dezember. Der Kaifer um Pring Abalbert treste mit Genberung dagit 1 lie und der ind ber Wildhauft 1 lit.

Parie, 17. Dezember. Der Kaifer um Pring Abalbert treste mit Genberung Kadit 1 lit, auf der Wildhauft ind eine Arzischen Bend, 8 liter, im Rerie, feiter Hamilton Dendet in gekenn Weben, 8 liter, im Rerie feiter Hamilton met Prisson beitagte in kapen bes Hammaltun, vord Johann, noch febr jung, Alassamlicher (maltre Erieban) am Earland um Bertagte Erieban um Gentagt in Gentagte um febrier, alle fin mibertegte Erieche in diese Eriebang ammöglich gemacht hatten, 1857 nach Paris über, um dier

wundungen balout, 17. Dezember. Die Wolfchafter haben it-faloffen, bag die Anleibe für Rreta 200,000 Afb. betragen 101. Bach einer offisiellen Stallfill find 10,000 Flüchtlinge nach Zelfglien gurungstehrt.

Polkewirthfchaftliches.

Goldmarkt, Couredericht der Frankfirter Börfe vom IT. Dezember, Mittags 123- über Greikt weiten 255'1-255, Elicento-Gommandis-Aust. 199.10-198.60, Ciaaischaft-Aust. 199.10-198.60, Ciaaischaft-Aust.

Die Abend-Ausgabe enthält 2 Beilagen.

Haar-Uhrketten werden geflochten

Garde-Verein Sammiiche Mindieber werben bierburch auf Zamftag, den 18. ce.,
stoende 9 Uber, zu einer Berfammling in des Meftauraut
fameling in des Mertagen
wiesbaden.

beigntreien, werden gebeten, fich ju ber Beriammlung einfil ju wollen. Der Borftand.

Gesellschaft "Fidelio".

geselligen Insammenkunft en wir untere werthen Mitglieder nebn Freunde und Gon Geschlichaft ergebenk ein. Der Borfland.

Freundliche Ginladung

Weihnachts - Feier

Christl. Bereins j. Männer

am Sountag, den 19. Tezember, Abends 8 Uhr, in ber Anenhalle, hellmundstraße 25 (Gingang durchs Thor). Einteitt freit

Annst-Kanarien-Berkanfsmarkt.

Bom 16. bis einicht. 24. Dezember bertauft ber Kanarien-Glub Wiesbaben im Zaalban Effighaus, Schwalbacher-ftroße 7 hier, feinfte Kunfte-Kanarien eigener Zucht. Etrug reelle Waare zum billigften Breife. Reine Sandler-preife. Eintritt fret! 16305

Guter schwarzer Thee ist im Gebrauch viel billiger als Kaffee.

Verkauf für Wiesbaden bei 150 J. M. Roth Nachf., Gr. Burgstrasse 4.

Prima

Roll=Anochenschinken, Cervelativurst u. f. w.

empfiehlt

Peter Schmidt,

17. Morititrafe 17. Telephon 292.

Damen-

Uhren in Stahl, Silber u. Gold von Mk. 10 .- an be Fr. Kappler, Michelsberg 30, vis-à-vis der Synagoge. 14

Specialität! Die neueften unb fconften



von 1.75 bis 40 Mart per Stüd in grob-artiger Musuchli offerise als Specialität.

Gine besonders großartige Rummer ju MII, 5. — per Stüd.

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Rirdigaffe 48.

Größtes Spielmaaren-Lager Wiesbabens.

Cognac!

Bei Beginn der Hauptverbrauchzeit erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu briegen meine Cognaces, deutsche, å Mr. 1.75; Mr. 2.—; Mr. 2.50. Cognace acht framodische, ha Mr. 3.—; Mr. 3.50; Mr. 4.—; Mr. 5.—; Mr. 6.— (Mr. 6.—) Mr. 6.— (Mr. 6.—) Mr. 6.— (Mr. 6.—) Mr. 6.—) Mr. 6.— (Fasberug) ***

Tognac

**Tognac*

Bentscher Cognac No. 3 h Mk. 250,

ein garantirt reines Weindestillations-Product, auf welches ich Liebhaber von "gut u. billig" besonders aufmerkam mache, Analyse zu Dionsten. Ferner empfehle: Keht. Jamaica-Rum; licht. Hafavia-Arrac: licht Schwarzwälder Hirschwasser; licht. Schwarzwälder Korn; alten Korn-branniwein von Magerfleischt Danboraerund Nordhäuser Korn; besten doppelten Steinhaeger von König.

Rum-Punsch-Essenz, eigene Marke, à Fl. Mk. 2.20.

Funsch-Essenzen von Seiner, Nienhous u. s. w. alles in guten Qualitäten billigst. 16252

J. Happ, Goldgasse 2, Weinhandlung und Belientessen-Geschütt, Telephon No. 258.



1893er Tischwein

von vorzüglicher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg,



Schweine-Schmalz

(per Pfund 42 Pf.) empfiehlt J. Manb. Müblgaffe 13.

ein Schnell-Backpulver

Hunderte von Anerkensungen, Back-Rezepte gratis. Ein Päckehen von 30 Gramm, aus-reichtend für I Pfund Mehl, kostet nur IO Pf., (10 Päckehen 30 Pf.), Päckehen für 3 Pfund Mehl 25 Pf. Nur zu haben

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.



Zu aussergewöhnlich billigem Preise offerirt Visiten-u. Glückwunsch-Karten in f. Etuis, 100 St. v. 75 Pf. u. v. 1,20 Mk. an

H. W. Zingel, Kl. Burgstr. 2.

Künstler-Oelfarben

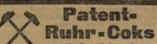
von Ibr. Schoenfeld, Moewes, Heyl u. Schminke empfehlen in grosser Auswahl billigst,

Farben für Aquarellmalerei,
... Bronzemalerei,
... Studienzwecke,
... Glasmalerei,
... Photographie,
sowie sämmtliche Lacke und Firnisse.

Malpinsel — Künstlerpinsel. Grösstes Lager am Platze.

August Rörig & Cie,





beste Anthracit-Würfel

Eierkohlen (Zeche Alte Haase), sowie alle sonstigen Brennmaterialien in nur bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

Max Clouth,
Roblenhandlung.
Comptoir: Moritzstrasse 23.

G.S.?

Trade-





oldwaaren, Silberwaaren, Taschenuhren

Julius Rohr, Gegründet 1833.

xxxxxxx Wichtia xxxxxxxx

für Liebhaber einer vorzügl. Zaffe Thee!

Deden Gie boch Ihren Bebarf aus erfter Sand! Directer Import aller Sorten Thee, Alleinige Mieberlage in Biebbaben bes altrenomm.

China- und Indien-, sowie Cepton-Mischungen, in Original-Bacteten und zu Original-Preisen der besten China- und Indien. sowie Cepion-wergenen Probe-Bactie von:

"4 Pid. (dentsches Gewicht)
Nr. 1. "Superior Nelnd" 65 Bf.,
2. "Special Blend" 80 Bf.,
3. "Choicest Nend" 80 Bf.,
4. Betellungen nach auswärts von 2 Bfd. ab franco in's Hand.

Bestellungen nach auswärts von 2 Bfd. ab franco in's Hand.

**The Companies of Companies States (Companies States)

**The Companies States (Companies States)

*

Bibliothek-, Pracht- und Geschenkwerke

Jugendschriften - Bilderbücher zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Moritz und Münzel,

Ecke der Wilhelm- und Taunusstrasse.

Einen besonderen Catalog unseres modernen Antiquariats versenden wir gratis

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

110. 588. Abend-Ausgabe.

inige

eifen.

23

ga. 588. Abend-Busgabe.

Eveilag, den 17. Bejember.

(Roth)

Chipte Schulb?

Rordi son gang de Konan. (1)

Orn Wite foirs midig any priview, bern et feiture for the foil and being the foil and the

bann bie Sühne für das, was geschehen war? Sühne durch Arbeit, durch Wohlthum —? Ich wusse es seldst nicht aus iagen, ich gatte keinen klaren Gedenten mehr.

Gudtlich war es Morgan, endlich fonnt is die Siertelstunden gablen, die ich Kegine wiederschen würde. Denn ich wolkte sie den einmal sehen wiederschen würde. Den ihm wolkte sie den einmal sehen nich er einmal her Sigung war um zehn klur anberannt. Da die Sache rache Ersteung noch einmal sehen nuch noch einmal sprechen. Die Sigung war um zehn klur marbe also pünktlich beginnen.

Um neun Uhr machte ich mich auf den Weg. Mit solchem Herschonnm manchmal Alles vor den gurches, sollte das für verschwamm der sehen der verschiebzung berüfelegt. Die Verschwamm machwand Alles vor den aurügegelgt. Mir verschwamm machwand Alles vor den nuchen und eine rolber Schleier wogte daver hin und her. Das Ungläck mußte mir auch noch einen älteren Kreisgerichistath in den Weg sühren, der davon gehört halte, was mir heute beworstand und ber sich num angelegen sein ließ, mir in diertlich wohltwollendem Tou Annt siengligen sein ließ, mir in diertlich wohltwollendem Tou Annt siengligen sein ließ, mir in diertlich wohltwollendem Tou Annt siengligen ich ließ, mir in diertlich wohltwollendem Tou Annt siengligen inch is geschen Sie, lieber kollege, solligen nicht er dage, was ist gerade so Geschöft, wie alles lieberge. Nur nicht zu viel Wesen dwom machen, nur nicht mehr hineinlegen wollen, als derinstedt!"

Damit entlich er mich am Eingang des Gerichtsgebäudes, um würdevoll seinem Zerntussimmer zuzuschreiten. Ich aber how in den gene berückeinig, den großen Schleschen Stabervoll seinem Zerntussimmer zuzuschreiten. Ich aber wieden auf den den schleich zu der Geschiebze seiner den seiner der eine den wilden den schleichen Ben der den den wilden den sein den nicht der wich den nach ner anderen Schlie den nichts, "sage den in der nicht sein den den wertelben. Bas bedeutet das? War den nicht son den wertelben. Bas bedeutet das? War den je den noch inn genommen nichts, den nichte. "Ab dan im

will vie itnieringungongegungene ergine er, "Sie miffen's Der Allte nichte. "Ach so," sagte er, "Sie miffen's noch garnicht. Ich bachte, Sie balten's unten ichon erfabren. Die braucht man nicht mehr zu verurtheilen, herr Reffenbar, bie hat selber bas Urtheil schon an fich vollzogen. Berflechen Sie?" Er machte eine Fingerbewegung rund um seinen Jah freum.

die hat felber das Urtheil schon an sich vollzogen. Berstehen Sie?" Er machte eine Fingerbewegung rund um seinen Hals herum.

3ch tanmelte gurück und griff mir an den Kopf. Mir schwindelte, Mies begann sich im Areise um mich her zu drechen. Dennoch dehlet ich so bie Kraft, um zu klammeln. Wegine Stirner — ist nicht mehr — am Leben?

Dabel sah ich den Allten an mit Augen, die auß ihren Höhlen quolken. Im mehren hirn hämmerte und böhter golften golften. Der Allte schmitiscolles Triedwert dartt und höhrte es, als water ein geheimmissolles Triedwert dartt und höhrte es, als water ein geheimmissolles Triedwert dart und geheich zu kliegehagt hat sie sich. Der Allte schmitiscolles Triedwert dart und geheich sie sich jud dart eine Krief zuschammengebreit und dann an Thurrege sechgebunden hat. Ming wohl schon in der Nacht geschen lein, denn als ich sie hente sich, der Nacht geschen wolke nun als ich sie hente sich, den est köch gang karr und talt. Da hats nichts mehr, daß ich sie sie sien genos er nieterstrit, Herr Nessender und sie ist genos ein Jammer und sollt junges Bint. Du sieder siemmell Wesch Gott, warum sie über hatpur gemöbert hat. Im kleiß Gott, warum sie überharpt gemöbert hat. Im kleiß Gott, warum sie über hatpur gemöbert hat. Im die sindistische Leichensang gebracht. Ind den sie zu gesten, aber sie kapten, der sie haben sie gleich ins siddische Leichensang gebracht. Ind den Minger sieden mich ein Mir waren sieden das meiner Prazis clein — Das waren die lehten Warte, die ich hörte. Mir waren sich dan das meiner Prazis clein. Mir waren sich hat dange sieden kan die hate hat der die den kein dan sie er eine Andersen der eine anderen der sieden kan der eine Anderen der sieden sied

Was soll m. Tochter werden?

Weinster Enalität zum Breife bon befonderer Enalität zum Breife bon Mk. 1.80 pro Pfund bie Firma 16285 A. H. Linnenkohl,

liefert gu ben bevorstehenden Festtagen besonderer Qualität jum Preise bon

Ellenbogengaffe 15.

Amtliche Anzeigen

es wird hierburch zur Kenntuis gebracht, dah nach der Be-machung des Herm Meistenmaters vom 16. October 1897 spaciepklant S. 783) der Kundersteil folgrade Rusachung ern Berdote der Conntagdarbeit im Gewerbebetriebe

A STATE OF THE STA		
Gattung ber Betriebe.	Bezeichnung ber nach § 105 d gus gelaffenen Arbeiten.	Bebingungen, unter welchen bie Elebeiten gestottet werben.
Land L	2	8.
7. a) Motfereien mit Ausualnue der Bertiebe, welche ans- ichtlichtlich aber vor- wiegend fette ober halbielte Hartfaje herstellen.	Dei täglich einmallier Michiterung der Be- trieb wöhren jede Stunden die 12 Uhr Mittige, dei ishteligwei- maliger Michiterung der Betrieb wöhrend iere Bennehm die 19 Unt Wirtigs und nöbend zweier Nachmittags- franden.	Den Arbeitern ist minbestens an jedem beitten Sonninge bis sum Tesjade bes Gottersblenftels er- lorderliche ziett frei- zugeben.
b) Molfereien, welche ausschlichlich ober porwiegend sette	fichend unter a bezeich	bom Sonnobenb

fafe berftellen.

Wiesbaben, ben 25. October 1897. Ronigliche Boligei-Direction. &. Pring bon Staffbor.

Frählenten hierfeldt enwoder garting einstellen.
Mortofold an geben.
Der Robenber 1897.
Der Reihrungs-Kröffbeit.
Dorftsende Befanntnochung nicht pur öffentlichen Kreintlich gebrocht. Diele Befanntnochung nicht pur öffentlichen Kreintlich gebrocht. Diele Befanntnochung nicht führen liegen vom 9.5. M. nierzeht Zage lang, als die entdickfild den 23. b. M. auf Jimmer 55 der Archbanies an Jedermanns Einfalt offen.
Mortofolden, den O. Dezember 1897.
Der Magilteat. In Berker. Körner,

Stadtbauamt, Abtheilung für Strafenban. Die am 14. Desember er, flattgehabte Rebricht-Berfteigerung enehmigt und wird ber Rebricht ben Steigerern gur Abinto

Biesbaden, ben 15. Dezember 1897.

Nichtamtliche Anzeigen

Lokal-Gewerbeverein.

Der "Verein für Nassaulsche Alterthums-kunde und Geschichtsforschung" hat die Mitglieder des Lokal-Gewerbe-Vereins zu seiner morgen

Samstag, den 18. Dezember,

Abends 6 Uhr,

Abends 6 Uhr, F 363
m grossen Sanle des Hasenus, Wilkelmstr. 20, 1,
stattfindenden General-Versammlung eingeladen.
Unter Hinweis auf die hierbei stattfindenden Berlehte
des Vorstandes, den Vortrag des Herrn
Dr. Zedler über den mas. Publizisten Johannes
Weitzel, sowie die Bestehtigung der messen
Erwerbungen des Hinseums wird den Mitgliedern
der Besuch der Versammlung besonders empfohlen.
Für den Vorstand:
Ch. Ganb.

Natural-Berpflegungsstation.

Der Borfiand der Ratur-Berpflegungsflation.
Der Koffiende: Der Anfürer: Der Echnitäbere:
Recess, Reuber, Meuber, Meuben, Heuber, Weithaus, Jimmer 40. Abeinfroße 74, 2. Anthons, Jimmer 10.

Martratt.

Chiceficin, ben 10. Degember 1897.

Cie, Wenzel, Orisignibilpetor, Infinnnes Belaspee, Pjarer. L. Anisce, Hapiteter.

Apparate für Zimmergymnastik,

Arm- and Brussettivice and Largindre, Framilien-Bushelstivice and Sada, v. Gumni, Sinudeda in allo Grosen, Schweberinge, Teapese and Strickleiters (in joden Zimmor annabringen)

Gr. Karz, Sanitätsmagazin,

Musit im Sause! 525 Piecen für Piano zufammen für nur 10 Wit.

Balline, Weisterlinger n. die anderea).

Bodineringer n. die anderea).

100 der beliebelen mobigneibigten Tänge. Lohengtin,

14 brislante Concerniade von Schopin, Andischein, Weber ze.

fotosty se.

foweit ac.

183 Lieblingsflüde von Mogart, Berthoven, Weber n. M., fowit ans Opera ac.
200 ber beitebteften jässilien Lieder, Balkelieber für Plano nebst.
Lept, also and ihr Ecking.
Tieb bief Von Pieren in ficoren Court-Ausgaben in 7 findstan Mound, mit gaten Drud unb fadorm Appier, gänglich neu und fehterfect,

sujammen für 10 Mt.

Osernet liefere ebenfalls in Charl-Andgeben;
3 50 ber idsöhler und ureifen Operetten, als: Hebecmane,
craecio, Safinita, Wamled Angata a. m., in Ansgigen, Fottrite, Hontolien z., für Piano.
b) 30 arobe Operen, Boltourri für Plane, in 5 Allsums,
c) 100 beirhöte Zang bon 366, Straub, leicht, für Plane.
Diefe Collection in, b, oh in "Allbums, gr. Chart, für ben
ihen Preise von unt di Mart.

Reque tiefere;

ca. 120 Abbildungen und Talelu, Detramant, 2 Med-Bonds und Gefundbeträlegrinn von K. 3., etc., abunden 13.0 Abbildungen, ar. 8., etc., abunden 10.0 Bi. — 1) Gorter Excellentiale von Dr. Rüffler und in 13.0 Abbildungen, ar. 8., etc., ann. 13.0 Abbildungen, ab., 10.0 Bildungen, ar. 8., etc., ann. 13.0 Abbildungen, und 13.0 Abbildungen, ar. 8., etc., ann. 13.0 Abbildungen, und 13.0 Abbildungen, ar. 8., etc., abbildungen, 20. Die Sahre bei under einante Accommondersignisse an Dr. Receptin, 33.3 Schoffleren bachinteress, a. 6. Mineral, etc., abbildungen und Taret von Dr. Roja Childrentias, ca. 600 Abbildungen und Taret von Dr. Roja Chint, 5 DR. — Mathidus Memoritan

er, b Wt. — Mathite, wenne Garillo, 6 Londe Loc. o will St. Der Gref von Llouie Carillo, 6 Londe Loc. o will st. Gefantisvinsty feit 30 Fadren: Idee Auftrig mit effect v. d. Geport-Bullott in guten Czewslaren prompt epicket v. d. Geport-Bullott in guten Czewslaren prompt epicket v. d. Geport-Bullott in guten Czewslaren prompt epicket v. d. Genorica de Carillott in guten genorica de

J. D. Polack in Samburg, im eigen haufr Gaufemart 30/31. Expedition gegen Einfendeung ober Rachnobme bes Betrops.

Zu Backzwecken

Feinstes ungar. Bläthen-Mehl,

Feinstes Confect-Mehl, Feinstes Back-Mehl, Grangent u. Citronat,

Mandeln, ganz u. gerieben, do. geschält u. gerieben, Haselunsskerne,

mosinen in versch. Qual, Sultaninen , , ,

Ponder-Enffinade, Ponder-Rathmade, Gemaliene Raffinade, 15407 gehörigen Gewürze.

A. H. Linnenkohl,

15. Ellenbogengasse 15.

Gegründet 1852. Telephon 04.

2. Webergasse 2, am Kaiser - Friedrichplatz, empfiehlt

Weihnachts-Geschenke.

Lübecker Marzipan-Torten, Nürnberger Lebkuchen von F. G. Metzger per Packet von 10 Pf. an,

Pfeffernüsse p. Pfd. von 80 Pf. an

empfiehlt

J. C. Keiper, Kirchgasse Kirchgasse 52. 52.

> Eine Parthie Jackets

per Stück Mark 10.

37. Langgasse 37.

Blafate: "Möblirte Zimmer", auch aufgezogen, bor-räthig im Tagbl. Berl.

Weihnachtspräsente f. Damen

Pompadours, Spitzenkragen, Schleier, Muffe, Handschuhe, garn. und ungarn. Hüte

III. Stolzenberg, Moritzstrasse 12.

Berforen ein Perfiana-Muff auf bem Bege Elijabetheuftraße, banguare, ftraße. Abzugeben gegen Belobunug Eriben-Bagar S. Mathias.

Mittwoch Ancht ein Bund Schifffel verforen worben. Gegen Belohnung abzugeben Friedrichftrafte 40, 1 St.

Ein getber langhaufger Diend mit weiter Bruft, Bieten u.

Gingige Zeitung in Maing, welche taglich 2 mal ericheint.

Abonnements-Einladung auf den im 48. Jahrgange toglich Zunl erichemenden Mainzer Anzeiger

(Rainger General-Andriger).

Der "Mainner Eingelger" (Woinger General-Andriger) mit der Sellinge "Der Sandfreund" ih das delle and reichfoldigite Signir den Blaing und der Bertreichstigten Serbeigen und erken ist in indige feines Israfaltig gemählen befeinfel, der fortgelegten Berbeiferung und Gemeilrema des frijdeligen Schaftle, dem feiner und feber Seite bin vollfändigen übndille, dem feiner Manger in den den den der Seite bin vollfändig und abhängigen deltung allgemeiner Beliebbet.

Der Rüninger Minger" ih demman auch ein vorzigefinnenengielt 20 Bl., vor Medancungel 10 Bl., det Webertbei andere Seite bin der den der Seite bin der S

1. Quartat 1898 nur Mf. 2.25. Brobenammern werden 8 Tage lang flets gern gratis und franco übermittell.

Spielwaaren= 2c. Berfteigerung.

Camftag, ben 18. Dezember er., Radmittage bon 2'/- 9 Ilbr, verfieigere ich in meinem Anctionstofale

28. Grabenstraße 28:

Spielmaaren aller Urt, Buppen, Puppenwagen, Lugus- und Gebrandis-Gegenstände aller Urt, Schmindsachen, gold. Herren- n. Damen-Uhren, Solz- und Rorbwaaren, Schulranzen, 20 gute Manarienhähne und mehrere Beibchen n. bergl. m.

ntlich meiftbietend gegen Baarzahlung. Sämmtliche Gegenftande eignen fich gn Weihnachts-Geschenken.

Wilh. Helfrich, Auctionator nub Tagator.

Nürnberger Lebkuchen

per Packet von 10 Pf. an, neue Wallnuffe, Dafcinuffe, Tafelmandelu, neue Zafelrofinen, Tafelfeigen, Mudeat Datieln, Almeria-Teanben, Ital. Mepfel empficht billigft 15510

Zaatgaffe 2. D. Fuelis, of Zetephon 475.

Ein überall willkommenes Weihnachtsgeschenk

Cognac, Deutscher, garantiet frei von Essenson und ath. Oelen, von grossem Wohlgeschmack u. sehr zuträglich,

Marko .. per Flasche Mk. 1.80. Marke Traubenblatt

Französ. Original - Cognac. per Flasche Mk. Gold-Etiqu. 4.50.
Aechten Hennessy & de Laage 6.—,
sowie höher, empfiehlt

Friedr. Marburg,

Weingrosshandlung. Telephon No. 425. Nengasse 1. Passende Kistchen zur Completirung mit Rhein- und Moselweinen, Sect, Süd-weinen u. s. w. sind stets vorräthig. Man verlange Preisliste!

Zum Confect - Backen

alles Erforderliche asten Qualifitten billigst bei

J. Rapp, Goldgasse 2.

Telephon 392. 3. Mifuergane 3. Telephon 392. NB. Wiederverkänder erhalten Rabett. Hoteliers auf Warsch. 1. M. Alles wird frei in's Haus geliefert.

General=

Bertretung für Duplex-Fahrrader,

Zu Weihnachts-Geschenken geeignet und beliebt! Mit nur 3 Mark zu gewinnen 🏖

event. Mark 79,000, 69,000, 50,000, 45,000, 40,000 oder 30,000 bis zu 10 Mk., wer 2 Loose zus. für 3 Mark nimmt von der Gr. Friedberger Geld- und Auguste-Victoria-Lotterie. Zu beziehen durch den allein. General-Debit de Fallois, 10. Langgasse 10.

in vorzüglicher Qualität, deutsches wie ungarisches, zu billigsten Tagespreisen.

Fritz Bossong, Niederlage der Pester Victoria-Mühle,

Brillant-Gasglühlicht:

Butter-Abschlag.

ff. Süssrahm - Tafel-

Butter

per Pfd. Nk. 1.18

Emil Zorn,

45. Friedrichstrasse 45

Fellfusstaschen 4, 5, 6, 8, 9, 10, 12 u. 16 Mk. Ziegenfelle, grau u. weiss, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10 "

Mainzer Wild- und Geflügel-Halle, 311/43. Nerostraße 41/43. The Bush.: Emil Petri.



Größte Auswahl in Wild u. Geflügel empfehle ich gu ftannend billigen Breifen.

70 pf. Nene Mandeln 70 pf. 35 90 pf. Mandeln, hetefen, ichaals n. findfrei, 80, 90 n. 1. — Mt. J. Schaab.

Brima Tajclobst

Weit billiger als bisher, moder annunger all bisher, modern and bisher

J. & F. Suth, Wiesbatlen,
Priedrichstrasse 8 n. 10.
Unsere Läden sind his Weihagelten äuch Sonntags
his 7 Uhr Abends geöffnet.

Franz Gerlach, Juwelier,

Harzer Ranarien billig in vert. Mauer

Das Fremdenpublikum 188 wund neuzuziehende Einwohner

unserer Stadt seien darauf ausmerkam gemacht, daß das "Wiesbadener Capblatt" — gegründet 1852 — die alleste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Beitaug Wiesbadens ift (täglich zwei Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und fich eingebürgert hat von haus zu haus, von gamilie zu gamilie

Meben einem fehr reichshalligen redarftonellen Cheife bietet das "Wiesbadener Cagblati" einen Museigentsseit von undbertrossener Ausdehnung, da das "Wiesbadener Cagbiati" allgemeines Insersionsvergan der Wiesbadener Geschäftswess ist, aber auch zu anderen Derössenbichungen aller Art in ausgedehntestem Maße benutt wird. Die für das Frendenpublikam und neusgiebende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekannstnachungen der Stadt Wiesbaden werden im "Wiesbadener Cagblatt" aufgenommen. Diefelben können jederzeit unentgelflich eingesehen werden in den mehrsach aufgelegten Exemplaren des "Wiesbadener Tagblatt" in ber Schafterhalle bes Berlags Canggaffe 27. Einzelne Tagblatt-Munmern

Das "Wiesbadener Cagblatt" wird von königlichen, communalffändischen, flädfischen und anderen Staats- und Civilbeliorden, insbesondere von der kgl. Staatsanivalifchaft und den figl. Gerichten zu Publifationen benutt,

Die Frembentiste, die Programme der Curhaus-Concerfe, die Ankündigungen der hiefigen Cheater (darmier die aussührlichen Zeitel des Hostheaters und des Acsdenz Cheaters), die Familien-Nachrichten, die Bekanntnachungen aus dem Vereinslehen und alles Undere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenstührer, Cages-Vereinslatungen, Vereins-Aachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), sindet sich im "Wies-

Gralinbeilagen des "Wiesbadener Tagblatt" find: "Alf-Paffant", Blätter für alle naffanische Geschichte und Aufturgeschichte, die "Illustricte Kinderzeitung", das "Aerziliche hausbuch", das "Rechtsbuch", die "Haus- und landwirthschaftliche Rundschau", zwei "Taschenfahrpläne", der "Cagblatt-Kalender" und die "Derloofungslifte

Schartfreunide feten auf die Aubrit "Befgarfi", Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Intereffe der Unbanger des Schachfpiels findet und jeden Sonntag erscheint.

- Die Norwegische Polarexpedition 1893-1896 wird auf jedem Welhnachtstisch eine willkommene Gabe sein.

Unter allen neueren Reisewerken nimmt dasselbe unstreitig zur Zeit das grösste Interesse in Anspruch. Fesselnde Schilderung und lebendige Darstellung machen die Lectüre des Werkes zu einer äusserst anregenden und genussreichen.

genussreichen.

Der Preis: 20 Mk. für zwei starke Bände von ea. 1000 Seiten, mit Karten und 200 Abbildungen, in gediegener Ausstattung, gebunden, ist in Anbetracht der Fülle des Gebotenen ein sehr müssiger zu nennen. 16321 Vorräthig bei

Ed. Voigt's Nachf. (R. Lochmann),

Tannusstrasse 28, Ecke der Querstrasse.

Sämmtliche noch auf Lager sich befindliche

Kinder-Mäntel. 3

darunter eine grosse Anzahl eleganter Sachen, werden, vorgerückter Saison halber, zu jeden irgendwie annehmbaren Preisen abgegeben.

> Louis Rosenthal. 47. Kirchgasse 47.

and the state of t

13. Häfnergasse 13. Chr. Klee, Goldarbeiter,

empfiehlt zu Weihnachts-Festgeschenken sein Lager in allen 15726

Gold- u. Silberwaaren

zu den bekannten billigen Preisen. Eigene Werkstätte zur Anfertigung aller Schmucksachen und Reparaturen.

Chr. Klee, Goldarbeiter, 13. Häfnergasse 13.

ich beleicht ib bebeiebeleb Harzer Kanarien,

und icone Canger, 4 Tage auf Brobe, & St. 6 Mt. frei, tab Christ. Pricke. Stedenroth b. Weben.

Hängebilder und Fenstervorsetzer. Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Julius Bernstein,

6. Marktstrasse 6. die Schaufenster zu beachten! Illustr. Cataloge franco.

Bendeifdube, Gils und hotzidube, Aufnah- und Gintegefohien, Bils im Ausschnitt in verich. Diden empi. Robert Fischer, Meggergaffe 14. 15907

Männer-Turnhalle,

Platterftrage 16. Sonntag, b. 19. Dezember:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von ber Kapelle bes Füfiller Regiments von Gersdorff (Seff.) Ro. 80, unter Leitung des Königl. Musikbirigenten Herrn Fr. W. Münch.

Aufang Abende 8 11hr. Gintritt à Perfon 30 Bf.

NB. Bafrend bes Concerts wird ein vorzügliches Blas

Weihnachts-Geschenk für Herren. berhemden

aus bestem Madapolam, mit fein leinenem Einsatz.

Weihnachts-Preise:

I. Qual. 3 Stück 11.- Mk. à Stück 4.— Mk. II. Qual. 3 Stück 13.50 Mk. à Stück 5.— Mk. III. Qual. 3 Stück 16.50 Mk.

à Stück 6.- Mk. ebergass?

Rene Mandeln per Pfd. 80 n. 100 Pf.,
" Hafelnufferne per Pfd. 60 Pf.,
Safelnuffe, franz. Wallnuffe per Pfd. 35 Pf.,
nenes Citronat u. Orangeat,
La Daner-Maronen, Ander-Raffinade,
garant. reine Banille-Chocolade per Pfd. 90
nud 100 Pf., dei 5 Pfd. 85 nud 95 Pf.,
Meffina-Gitronen, Orangen,
Aachener Printen, Arachmandeln,
Tafelrofinen, Tafelfeigen empfiehlt
16109

J. Haub. Mühlgaffe 13.

Beinfies Confect= u. Auchen=ment.

orinthen, Manbein, Bonille, Banilleguder, Ballingife, Dafelmigterne, engen, Geigen, Chocolade, garantirt rein, per Pfund 80 Pf., geriebene Mandeln,

Ummonium, Bottafde, Rofenwaffer, Badoblaten Canigaffe 2. ID. IFIICIS, Bebergaffe.

Badhaus zum Kheinstein, 18. Webergasse 18.

Kochbrunnen-Bäder eigner Quelle. Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dizd. Karten 6.— Mark, Wäsche und Bedienung incl. 10508 Zum Baden geöffnet v. 8 Uhr früh bis 8 Uhr Abends.

Zurückgesetzte Teppiche, Gardinen, Bettdecken

vom 10. bis 24. Dezember a. c. Gustav Schupp Nachf., Hugo Menke,

Wiesbaden, Taunusstrasse 39.

Zur Herrichtung v. Bejeuners, Biners, Soupers empfiehlt sich P. Waldhausen, Bielehstrasse 14, langi Küchenchef gräß, u. hochhersch. Häuser. Pr. Ref.

Nähmaschinen-Neparaturen

aller Spfteme werben prompt und billigft ausgeführt. Reguliren im Saufe. Ad. Rumpf, Medaniter, Saalgoffe 16.

Unterricht im Magnehmen, Bujdneiden

und Einfertigen fammilder Dames und Linder-Garberoben uoch einfachten Spfiem. Berliner, Wiener, Engl. u. Bariler Schnitt.
Schon in 8-10 Logen eitendan. Schlierungen: Annahme fallich, Privat-lutierricht wird ertheilt. Schline zum Selbstanfettag augeschnitten und eingerichtet. Schnittmußer nach Raft bei Fri Steine, aachen, gerfülle Lehrerin, 10519 Balmhoffer, 6, im Adrian Iden Paufe, Ging, b. Thor, im hof 2 St.

Damen = Coftiime und Ballfleiber den unter Garantie für guten Sits und feinste Ausführung ber neuesten Mode zu ben billigften Preifen angefertigt, ebenjo iberungen, Emferstrafte 6, Borderb. 3 St.

Großes Wirthichafts-Etabliffement,

Strassen-Reclame-Lampe

pofft, Berliner Doi.

Großer Laden für Weihnochts Ausstellung in guter Logischer Laden für Weihnochts Ausstellung in guter Logischer Haben für Weihnochtschrünge 47.

Auf gleich oder später en anständigen Serns oder Dame puel große Ichone Jimmer möbl. an vm. Rad. Dobletmerfür. 25. 7638

Mieinferdendes Fraulein fundt lofort unmöblirte Weihnung dem 2-8 Jimmern agen gute Begaht.

Offeren unter M. G. 144 an den Logisch-Verlög.

Die - gute Rachbarin möchte fich bitte



Samilien-Nachrichten

Ano den Wicobadener Civilftanboregiftern.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 588. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 17. Dezember.

45. Jahrgang. 1897.

Packete, welche per Post ins Ausland gehen sollen.

Bie unterzeichnete Firma ferligt zur Bequem-lichlicht des versendenden Fublikums die dazu nithtigen Begleitspapiere gegen eine kleine Ver-gikung aus und liefert die ihr angelieferten Packete sofort zur Post. –

L. RETTENMAYER,

BÜREAU: RHEINSTRASSE 21.

Annahme für derartige Packete:

15a. Langgasse 15a.

empfiehlt als praktische Weihnachts-Geschenke in Porzellan:

en - uet fie and

159日本

Decorirte Tafelservice, Kaffee- und Thee-Service in den neuesten Formen. Krystall-Trinkservice, gravirt, geschliffen und Goldrand, in allen Preislagen.

Römer, Bowlen, Pokale und Zier-gläser. Krystallschalen, Aufsätze und Teller.

Stein-Bierservice und Bierkrüge mit

Beschiag.
Säulen, Palmständer und Blumentöpfe in grösster Auswahl.
Schirmständer, Kinder- und PuppenWaschtische.

Waschgarnituren in allen Preislagen.

Auf Vasen, Jardinièren und Wand-platten gewähre bis Weihnachten 16051

10 % Rabatt. Fabrik-Lager Meissener Porzellan

4 Pf. Frische rothe Grangen 6 n. 8 Pf.

J. Schaab,

reis viertelfährlich durch die Boft bezogen 2 Mt.

Einladung jum Abonnement

Caffeler Allgemeine Zeitung.

Durchaus patriotifche, aber allem Barteigetriebe ferninde haltung. Der Begugspreis in Caffet, fowle durch Boft beträgt

Schnellte brahtliche Berichterftattung aus bem und Austand, volltifde Betrachtungen, ansigne Correspondengariftet aus Stadt und Laud, ührliche Betiche und Kandageberichte.

, Jaus - Freund"

erhalten die Abonnenten unentgettlich

Commer- und Winter-Fahrplan

Blafatormat, fernet ein vollkändigen Eifenbahn-Kuröbund in Tafchenformat 1. Mal und 1. October. Und die Lefter auf dem Lande eine von den besten Fach-erischten behörnte

Landwirthschaftliche Beilage.

"Frembe Welten" pon Reinhold Ortmann

Die "Caffeler Mugemeine Zeitung" ericeint toglich Morgens und wird mit ben erften Erfenbangugen undt.

derfandt. Die "Caffeler Allgemeine Zeitung" ift Haupt-publikations-Organ fast sammlider Behörden des Regierungsbesiels.
Angelen, die gestaltene Aleingiste oder deren Naum mit 15 Bi. berechnet, sinden der kniefte Anlage der "Caffeler Allgemeinen Zeitung" weileste Berdrellung.

Schriftitg. und Berlag ber "Caffeler Mug. Zeitung".

Breis viertetjährtich durch die Poft bejogen 2 Dit.

Residenz-Theater.

Samstag, den 18. Dezember 1897:



Buchhandlung

Jurany & Hensel's Nachf., jest Withelmftrafic 28 (Barffotel u. Sotel Briftof)

Telephonruf 630.

Difitenkarten, Gratulationskarten, Ginladungsharten, Bertobungskarten,

überhaupt alle Drudfachen für ben Private und Gefchaftevertehr

werden rafch, gut und gu magigften Preifen

in der Buddruderei von

Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Garl Schnegelberger), 26. Marfifirage 26. Comptoir im hofe linfe, Bart

Damen=Zngitiesel Mf. 3.—, Herren=Zngitiesel , 3.50, Herren=Halbidinhe , 2.70, Ganienter ausgehellt, über 960 Paar, ichon und billig

P. Schmeister, Gataden Richelsberg und Hochfaite. Serren-Stiefetfobten und gled Mt. 2.50, Damen-Stefetfobten " " 2.-, fofort und gut.

Wer einen preiswerthen Wein trinfen will, bem empfehle ich meinen

1896er Früh-Burgunder per 31. git 60 Bf. mit Blas,

> K. Kappes, 27. Chwalbacherftrage 27.



J. Rapp, Goldgasse 2,

Schrotmühle mit Dampibetrieb

Sämmtliche

seldenstoffe

darunter die neuesten Dessins der Saison.

werden wegen Ueberfallung des Lagers bis Weihnachten

fast zur Hälfte der bisherigen Preise ausverkauft.

. Hirsch Söhne

Ecke Langgasse und Bärenstrasse.

等的。 第15章 中心,一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下一下		
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T		
Grosse Bari-Mandeln Pfd. Mk 70,		
Bittere 1.20.		
Nene Haselkerne50.		
Neues Citronat70.		
Orangeat70,		
Extra gr. Haselnüsse50,		
Extra grosse französ.		
Wallnüsse35,		
Nene Rosinen40,		
Corinthen		
Continue to the continue of th		
", Tafelrosinen " 1.20,		
Wasal Salmon SO		
Reine Vanillechocolade90,		
Fstes. Bicuitmehl 10 , 1.90,		
Grosse Citronen 12 St 85,		
Rosenwasser, Pottasche,		
Ammonium,		
sowie alle anderen Backartikel.		
source and annually product which		
Will Hoine Dirole		

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- u. Oranienstrasse.

Unf vielseitiges Berlangen

Bremer Mira, hten in 60-Stud-Rillden paden loffen bicfelben nur Dit. 3.20 bei 16184 Carl Ziss, Grabenftrage 30.

"Berliner Börsen-Zeitung"

Assier Jahrgaus,
allen denen zu empfelhen, welche auf finanziellem son
auf politischem Gebiet zuverlässig und schnell unterrie

soit 42 Jahren.

fort nach der Ziehung).
Für die Wextit-Endustrie bringt die Zeitung ikglich ichte von den Deutschen Märkten (Beutscher Wolliekte, Garnmarkt, Baumwoll-Mörze, Baumill-Statistik, Confections-Sieschifft, Seidenschäft, Leinens-Webe- und Wirkwaaren), ferner 1 London, Liverpool, Manchester, Enmingham, Bradford, abaix, Antwerpen, New-Orleans, New-York, Buenos Aires, bburne etc.

Roubair, Antwerpen, New-Orleans, New-York, Beenos Aires, Melbourne etc.

Für die Nontan-Industrie bringt die Zeitung tilg licht florichte von den deutschen Mirkten (Oberschlesisscher, Birchaisel-Westfällscher, Mitteldeutscher, Saurbrückener, Birchaisel-Westfällscher, Mitteldeutscher, Saurbrückener, Berliner Meinli-Berickt, Montansund Industrie-Markt der Hierse), von Glasgow, Middleaber, London allgemeiner Meinlitzerleit Special-Depusche über Säupfer ste.), Liverpool, Amsterdam (Zinn.), Rotterdam (Zinn.), Zink. Kupfer ste.), New-York v. A. m. Edie Nottrungen von der New-York v. A. m. Edie Nottrungen von der New-Yorker und die nitchsien Morgen-Nummer.

Das Sammelwerk

"Deutsches Hanquier-Buch" sird in 6. Auflage seit dem f. October in Wochonlieferungen der Zeitung wiederum beisogeben.

"Berliner Börsen-Zeitung", Berlin W., Bronenstrasse 37.

Zu Geschenken für den Weihnachtstisch hervorragend geeignet habe ich einen Waaren-Bestand aus letzter Saison noch weit unter den Einkaufspreis gesetzt und separiert in meinem Parterre-Verkaufslocale ausgestellt.

Jacob Zingel Wwe. Kgl. Hoffieferant, Ecke a gr. u. kl. Burgstr. 2.

Feine Bronze- u. Lederwaaren, kunstgewerbl. Artikel, Papeterie.

rDamer

Mainzer Schuh-Bazar,

Deihnachts.

Gebr. Baum,

vormals W. Thomas,

6. Webergasse 6, Ecke Kl. Burgstrasse,

offeriren als günstigstes Angebot:

MOPPORPÖCKO per Stuck Mk. 5.-, 7.-, 9.-, 11.-, 13.-, 15.- bis 30.-, NIalinées per Stack Mk. 4.50, 6.-, 7.50, 9.-, Unterrocke per Stack Mk. 1.50, 2.50, 4.-,

in grossartiger Auswahl und solidester Ausführung.

— Blousen vom letzten Sommer à tout prix. —

Schinfen, 4—6 Bfd. schwer, p. Bfd. 65 Pf., garantirt reines Schweineschwalz p. Pfd. 70 Bf., garantirt reines Schweineschwalz p. Pfd. 45 Pf., bei 5 Pfd. 42 Pf.

Gitronen per Sidd 6 Bf., 10 Sidd 55 Bf.

Drangen per Clid 7 Bf., 10 Sidd 65 Pf.

Ballmiffe per 100 Sidd 29, 30, 40 und 50 Pf.

Dajelniffe per Bfd. 30 Pf.

Rochäpfel von 8 Pf. an per Pfd.

F. Müller, Neroftraße 23.

Feinsten Medicinal-Dorsch-Leberthran,

Drogerie Mochus, Taunusstrasse 25.

Väirnberger Lebkudien Badet (6 Stiid) von 10 Pf. an, Nachener Printen

frifch eingetroffen.

HI. Zimmanermann, Rengaffe 15.

Langgaffe 6, 2, Ging, Gemeinbebabg, finben noch einige Abonnenten guten ifract. Mittages und Moendtifch.

Bu Weihnachten

apfelle meine ift. Bafeler Lecerty (Special), holl eanuighweiger Donigluden, alle Sorte file, Rümberger größter Muswahl, alle Sorten Piefferulife, Kadener Br



Handiduhe,

Neu eröffnet! Michelsberg 1, Ecke Langgasse.



Neu eröffnet! Michelsberg 1,

Ecke Langgasse.

Grösste Auswahl aller Sorten Schuhwaaren von den einfachsten bis feinsten Qualitäten,

Franz Kentrup. Antertigung aller Maassarbeiten und Reparaturen. Michelsberg I und Goldgasse 5.

Solbst der billigste Schuh ist von tadelloser Güle und gutem Sitz.